

Leseprobe »Grandhotel

OdessaDie Stadt im Himmel«

*Für Lilly -  
und ihre Stadt mit den blauen  
Dächern.*

*(Und für Fréhel -  
der ich über den Wolken so sehr  
eine Mühle am weißen Platz, einen  
Tabakskiosk und ein kleines Bistrot  
wünsche.*

*Und jeden Tag Sonntag.)*

*»Da stehe ich auf der Brücke und  
bin wieder mitten in Paris, in  
unserer aller Heimat. Da fließt das  
Wasser, da liegst du, und ich werfe  
mein Herz in den Fluß und tauche in  
dich ein und liebe dich.«*

Kurt Tucholsky, »Ein Pyrenäenbuch«,  
1927

Prélude -  
Après lude  
Vorspiel -  
Nachspiel

*1943*

## *Sans numéro*

Die Stadt hielt still. Am blauen Schiefer der Dächer zersprang funkelnd der Glanz des Abendlichts. Sie war sonst nie so, ihre Stadt. Für gewöhnlich betrug sie sich wie eine der fünf großen Katzen, die sich vor einer Ewigkeit im Milchhof des Châteaus gesonnt hatten. Kaum hatten sie einen Menschenblick gespürt, war es vorbei gewesen mit dem Frieden. Zwei – darunter die wilde, heiß geliebte – hatten auf der Stelle begonnen, sich in Szene zu setzen, zwei waren herangeschlichen, um schnurrend